

Reisebeihilfen der Stiftung DGIA

Barbara Manthey

Die Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (DGIA) vergibt auch in diesem Jahr wieder Gerald D. Feldman-Reisebeihilfen an deutsche Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler.

Mit den Reisebeihilfen sollen die beruflichen Chancen für herausragende, international orientierte Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler verbessert werden. In einem auf zwei Jahre befristeten Reisebeihilfenprogramm werden mit Hilfe der Peters-Beer-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) jährlich Beihilfen an bis zu sechs Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vergeben.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler führen ein selbst gewähltes Forschungsvorhaben in bis zu drei Gastländern der Institute der Stiftung DGIA durch. Die Beihilfen haben jeweils eine Gesamtlaufzeit von bis zu drei Monaten und können für Aufenthalte in bis zu drei Gastländern der Stiftungsinstitute verwendet werden. Die Aufenthalte dienen der Recherche insbesondere in Bibliotheken oder Archiven des jeweiligen Gastlandes. Es wird erwartet, dass länderübergreifende Studien entstehen, die der Forschung neue und originelle Impulse verleihen.

Die Forschungsaufenthalte sollen innerhalb von 12, maximal aber innerhalb von 24 Monaten absolviert werden. Die Reisebeihilfen werden pro Gastland für höchstens einen Monat (28 Tage) gewährt.

Den vollständigen Ausschreibungstext sowie Merkblatt und Bewerbungsformular finden Sie im Internet unter:
<http://www.stiftung-dgia.de/deutsch/foerderung/dgia-stip/reisestip.php>

Die Bewerbungsfrist endet mit dem 17. Oktober 2008. Bitten senden Sie Ihre Bewerbung an die folgende Anschrift:

Stiftung DGIA
Geschäftsstelle
Stichwort "Feldman-DGIA-Reisebeihilfen"
Kronprinzenstr. 24
53173 Bonn

ArtHist.net

Quellennachweis:

STIP: Reisebeihilfen der Stiftung DGIA. In: ArtHist.net, 01.08.2008. Letzter Zugriff 15.10.2025.

<<https://arthist.net/archive/30651>>.